

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 79 (1970)
Heft: 6

Artikel: Der Krieg ist vorüber, aber...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-974977>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

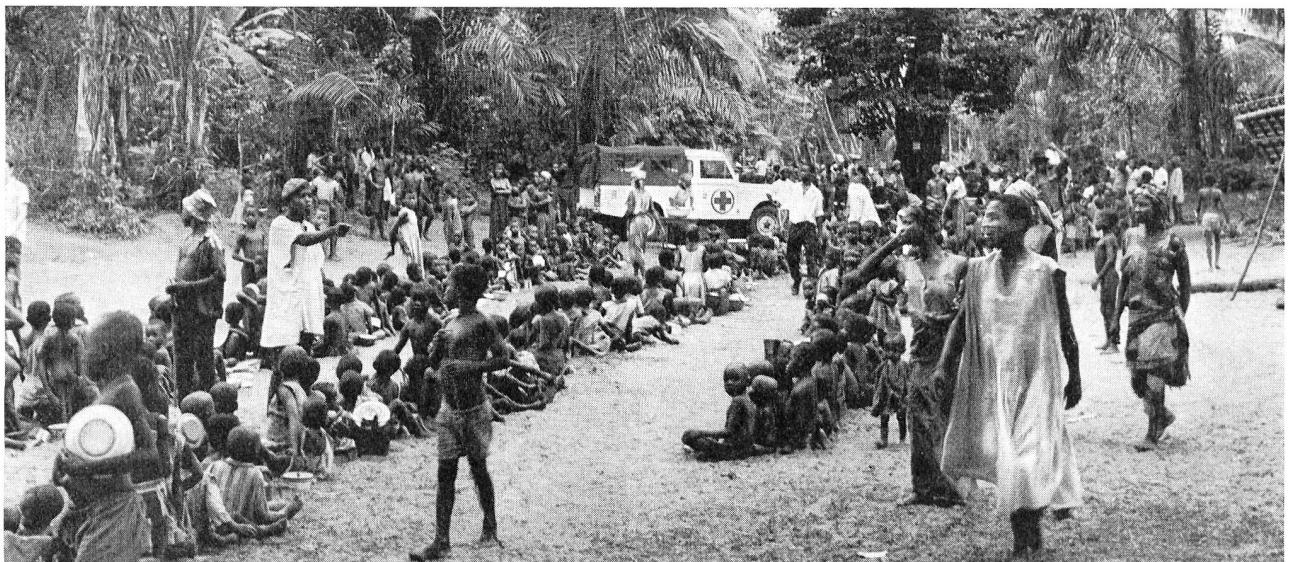
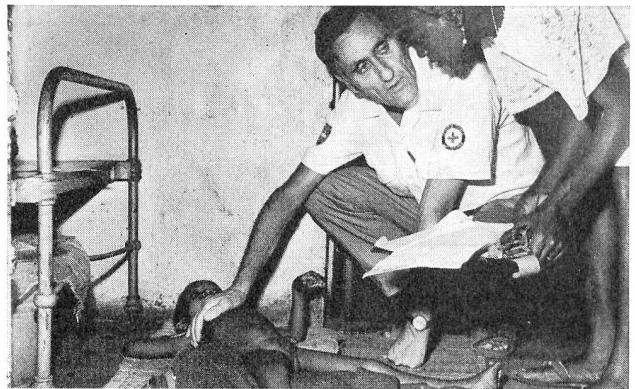
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Krieg ist vorüber, aber...



13. Januar 1970: Die Feindseligkeiten in Nigeria sind mit der Kapitulation der Biafraner offiziell beendet. Der Friede jedoch kehrt nicht von einem Tag auf den anderen ein. Noch auf lange Zeit herrscht Misstrauen, Hunger und Krankheit im Land. Das Schweizerische Rote Kreuz, das seit Sommer 1967 im Nigeria-Konflikt Hilfe geleistet hat, insbesondere durch die Entsendung verschiedener medizinischer Equipoen, unternimmt sofort alle Schritte, um auch unter der veränderten Situation den Opfern des Krieges und des Hungers so wirksam wie möglich beizustehen. Drei Aerzte, eine Krankenschwester und ein Administrator reisen unmittelbar nach Beendigung des Krieges

nach Nigeria. Das dreihundert Betten fassende Spital in Awo-Omamma, nahe Owerra gelegen, wird ihr Einsatzort. Unter manchmal schwierigen Bedingungen — beispielsweise die Durchführung einer Operation im Licht der Taschenlampe — behandeln sie die zahlreichen Patienten, die ärztliche Hilfe suchen. Mittlerweile hat eine ganze Reihe von Ibo-Aerzten die Arbeit wieder aufgenommen. Mitte Juli kann daher das Schweizerische Rote Kreuz seine Hilfsaktion in Nigeria, die während langer Zeit im Mittelpunkt der Auslandstätigkeit stand, beenden.

Aufnahmen: Dr. Reinhold Wepf, Internationales Komitee vom Roten Kreuz

